

Rat löst Gesamtschule Süd auf

16.12.2016 - 05:37 Uhr

Die Gesamtschule Süd wird wie von der Stadt beabsichtigt zum 31. Juli 2017 aufgelöst. Dies hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am vergangenen Mittwoch beschlossen. Der Unterricht geht ab dem 1. August für die Schüler der Klassen 11 bis 13 am gewohnten Standort an der Frankenstraße aber weiter. Der Rat folgte dem Vorschlag der Schulverwaltung, die bisherige Gesamtschule Süd der Frida-Levy-Gesamtschule anzugliedern. Damit werde gewährleistet, dass die Schüler der gymnasialen Oberstufe ihren angestrebten Schulabschluss in gewohnter Umgebung, betreut vom gewohnten Lehrerkollegium, weiterhin verfolgen können. Auch könne die gymnasiale Oberstufe weiterhin Schüler von anderen Schulen aufnehmen.

Die Gesamtschule Süd wird wie von der Stadt beabsichtigt zum 31. Juli 2017 aufgelöst. Dies hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am vergangenen Mittwoch beschlossen. Der Unterricht geht ab dem 1. August für die Schüler der Klassen 11 bis 13 am gewohnten Standort an der Frankenstraße aber weiter. Der Rat folgte dem Vorschlag der Schulverwaltung, die bisherige Gesamtschule Süd der Frida-Levy-Gesamtschule anzugliedern. Damit werde gewährleistet, dass die Schüler der gymnasialen Oberstufe ihren angestrebten Schulabschluss in gewohnter Umgebung, betreut vom gewohnten Lehrerkollegium, weiterhin verfolgen können. Auch könne die gymnasiale Oberstufe weiterhin Schüler von anderen Schulen aufnehmen.

Mit der Auflösung der Gesamtschule Süd hat sich der Rat für ein neues Schulkonzept am Standort Frankenstraße ausgesprochen. Mit neuem, noch zu erarbeitendem Schulprofil soll es spätestens im Jahr 2019/2020 in einer neuen Gesamtschule am alten Standort weitergehen.